

Gelungene Bethlehemer Kulturtage

Das nasskalte Wetter konnte die gute Stimmung an den Veranstaltungen der Bethlehemer Kulturtage nicht negativ beeinträchtigen. Am Rande bot sich Gelegenheit für gute Gespräche und geselliges Zusammensein, was durchaus so eingeplant war.

Ein Höhepunkt war der Auftritt der bekannten Schweizer Schriftstellerin Susanna Schwager. Der Kontakt mit dem Publikum war schnell hergestellt, hat doch ihr Vater als Wanderakkordant bei der Entstehung des Tscharnergut viele Wohnungen tapeziert. Die Lesung aus ihren Porträtbänden hat die Besucherinnen und Besucher begeistert. Beim gutbesuchte Seniorentanz im Tscharnergut traten als Überraschung junge Tänzerinnen vom Rock'n Rollclub Bern-Buchsli auf. Bei der Reprise Film „Pizza Bethlehem“ erzählten die drei jungen Fussballerinnen der damaligen „Frauschaft“ Jolanda, Tiziana und Natasa mit viel Humor über ihre Erlebnisse während den Dreharbeiten und ihr heutiges Leben. Die Vernissage der Ausstellung „Kleine Welt“, Dreidimensionale Bilder von Doris Kübler – ein Projekt mit der HKB – weckte das Interesse von Kunstliebhabern und Leuten aus der Nachbarschaft. Das „Stolen-Moments Quartett“ mit Marisa Weber am Piano und als Sängerin überzeugte an der Jazz Matinee im Café Tscharni mit ihrem vielfältigen Repertoire. Auch die „Westside Big Band“ im Gäbelbach. Sie hätte jedoch mehr Besuchende verdient.

Der Kunstspaziergang, die Laternen-Umzüge der Schulen und die Vernissage der Tonsäule auf dem Kirchenplatz der Reformierten Kirche – übrigens das zweite Projekt mit der HKB – zeigten die Vielfalt kultureller Aktivitäten auf. Das Mitspieltheater „Mehr Respekt“, die Oase zum Auftanken im Pfarreizentrum St. Mauritius, das Angebot für Kinder, die offene Bibliothek und nicht zuletzt die Tamilischen Tänze im Rahmen des Vortrages über Sri Lanka, haben das Programm eindeutig bereichert. Schlusspunkt war das Winterkonzert der Musikgesellschaft Bern-Bümpliz unter dem Motto „Celtic“ in der vollbesetzten Reformierten Kirche.

Die Organisatoren Forum Bethlehem und Westkreis 6 werden die rund 20 kleineren und grösseren Veranstaltungen auswerten und die Ergebnisse für künftige Projekte berücksichtigen. Die gelungenen Bethlehemer Kulturtage im November 2013 werden den Besucherinnen und Besucher bestimmt in bester Erinnerung bleiben.

Martin Meyer, Präsident OK Bethlehemer Kulturtage